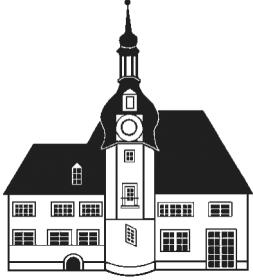


AMTS BLATT Stadt Apolda



Herausgeber: Stadt Apolda

Geltungsbereich:
Stadt Apolda

Nr. 02/13
15. März 2013

Nichtamtlicher Teil



Seite 17

Land in Sicht!

Kunstkooperative in der Dr.-Külz-Straße 4 öffnet ihre Pforten

„Land in Sicht!“ ist eine Kunstkooperative mit einem festen Kern von sechs Künstler/innen: Achim Preiß, Theresa Berger, Sebastian Hertrich, André Kalies, Robert Meyn und Katja Triol.



Foto: privat

Entwickelt hat sich „Land in Sicht!“ aus einer Wanderausstellung, die seit 2011 durch Thüringen führt. Im September 2012 hat sich die Gruppe in der Dr.-Külz-Straße 4 in Apolda niedergelassen und in Eigenarbeit das Gebäude, die ehemalige Textilfabrik Karl Köcher, renoviert. In dem Hofflügel sind dadurch großzügige Ateliers für die künstlerische Produktion entstanden, während die großen Säle des straßenseitigen Flügels für Ausstellungen, Workshops und Abendveranstaltungen hergerichtet wurden.

Eine erste Vorstellung der Künstlergruppe findet am 22. März 2013, um 19:30 Uhr, in den Räumen der „Kulturfabrik“ und im Rahmen eines kleinen Künstlerfestes statt. Ab 21:00 Uhr sorgen die „Anonymen Musikaliker“ für die entsprechende Unterhaltung.

Am folgenden Tag, dem 23. März 2013, eröffnet am gleichen Ort die Fotoausstellung „Apolda in alten Ansichten“. In Zusammenarbeit mit dem Glocken- und Stadtmuseum Apolda wurde die Apoldaer Bevölkerung gebeten, Fotografien mit historisch gewordenen Ansichten von Straßen und Häusern zu leihen. Auf diese Weise ist eine große Dokumentation Apoldas entstanden vor den tiefen stadtgestalterischen Eingriffen der Gegenwart.

Fortsetzung auf Seite 18

Alles für die Landesgartenschau?

Man hat derzeit den Eindruck, dass sich in unserer Stadt alles nur der Landesgartenschau 2017 unterzuordnen hat. Gebühren- und Steuererhöhungen, Privatisierungen von kommunalen Dienstleistungen, gebaut werden nur noch prestigeträchtige Großprojekte – und alles nur wegen dieser „Blümchenschau“?

Apolda befindet sich seit 2011 in der Haushaltskonsolidierung, das Konzept dazu hat der Stadtrat einstimmig beschlossen. Jetzt muss dieses Konzept umgesetzt werden, konsequent, mitunter auch sehr schmerhaft. Eine Vorschrift des Landes macht verbindliche und empfindliche Vorgaben dazu. Die Einhaltung dieser Vorschriften wird durch die Kommunalaufsicht sehr genau überwacht. Wir müssen deshalb unsere Einnahmen erhöhen und noch gravierender, unsere Ausgaben senken, weil wir zur Konsolidierung verpflichtet sind. Dies soll dazu beitragen, damit Apolda auch mittel- und langfristig finanziell lebensfähig bleibt, und das völlig unabhängig von der Landesgartenschau und natürlich auch über das Jahr 2017 hinaus.

Erfreulich ist, in Apolda wird dennoch wieder und weiter gebaut. Nach dem Markt, dem Wohnpark am Brühl, dem Stadthausvorplatz, dem Schulplatz und der vorderen Bahnhofstraße, folgt nun deren hinterer Teil, der Bahnhof selbst mit einem neuen P&R-Parkplatz, der Melanchthonplatz, der Darrplatz und hoffentlich noch vieles mehr.

Aber bauen wir das für die Landesgartenschau? Nein, wir bauen das für unsere Stadt, wir renovieren sozusagen unser aller „Wohnzimmer“, damit wir uns wohler und heimisch darin fühlen, stolz darin unsere Gäste begrüßen können. Die Landesgartenschau ist dazu lediglich Mittel zum Zweck, aber dafür eine echte und vielleicht auch die letzte Chance, die wir gemeinsam für unsere Stadt unbedingt nutzen sollten.

Und dafür lohnt es, sich einzusetzen, sich zu engagieren und ggf. auch zu kämpfen. Helfen Sie alle dabei aktiv mit – Für Apolda!

Ihr Rüdiger Eisenbrand

Aus dem Inhalt

Nichtamtlicher Teil, u.a.:

Schadstoffmobil	18
Aus dem Stadtarchiv: Neben der Tanne lag die Börse	21
Neue Aktionswoche „Sauberes Apolda“	22
Herzlichen Glückwunsch	24
Vereinsnachrichten	25–26
Aus den Ortsteilen	27

Amtlicher Teil, u.a.:

Beschlüsse des Bau- und Werkausschusses und des Finanzausschusses	27
Verbrennen von trockenem Baum- und Strauchschnitt	28
Erwachsenen-Schöffen gesucht!	28

Nichtamtlicher Teil: Anzeigen	29–32
-------------------------------------	-------

Nächste Stadtratssitzung:
20. März 2013, um 17:00 Uhr,
im Stadthaus, Raum 36,
Am Stadthaus 1, Apolda

* * *

Nächstes Amtsblatt:
26. April 2013

Redaktionsschluss: 15. April 2013



Nichtamtlicher Teil: Informationen

Fortsetzung von Seite 17

Land in Sicht

Es sollte eine Verbindung geschlagen werden zwischen der Kunstkooperative und der Stadt Apolda – eine Dokumentation, die beiden Seiten einen Einblick in das alte und neue Zuhause geben soll.



Besucher können sich die Ausstellung „Apolda in alten Ansichten“ vom 23. bis 29. März 2013, montags bis freitags von 12:30 Uhr bis 16:30 Uhr ansehen.

Das nächste Projekt in der Dr.-Külz-Straße wird eine großangelegte Zusammenarbeit mit den Kindergärten in Apolda sein. Unter Anleitung von den „Land in Sicht!“-Künstlern können die Kinder ihren kreativen Kräften freien Lauf lassen. Diese Ergebnisse werden ab dem 13. April 2013 gezeigt.

Kulturfabrik öffnet ihre Pforten

Ausstellungseröffnung „Stadtansichten“
Eröffnungsfeier mit Konzert



22.03.13 21 Uhr Eröffnungsfeier in der ehemaligen Karl Köcher Fabrik
Die Kinder der Dr. Külz 4 stellen sich vor und laden ein zum Informations-
abend mit feierlicher Eröffnung der Ausstellung „Stadtansichten“
23.03.13 16 Uhr Vernissage der Fotoausstellung „Stadtansichten“
Ansprache Prof. Dr. Achim Preiß

Frau Müller GBR
www.apolda.de
Foto: Stadt Apolda

Lokaler Aktionsplan Apolda/Weimarer Land setzt Arbeit fort

Der Lokale Aktionsplan Stadt Apolda/Kreis Weimarer Land (LAP) wird in diesem Jahr im Rahmen des Bundesprogramms „Toleranz fördern – Kompetenz stärken“ seine Arbeit forsetzen und bis zu 90.000 Euro für Projekte in Apolda und im Kreis Weimarer Land zur Verfügung stellen können.

Der Begleitausschuss hat nach der aktuellen Ausschreibung am 5. Februar 2013 erstmalig in diesem Jahr getagt und bereits über 50.000 Euro an die Bewerber vergeben. Nicht alle Anträge fanden die erforderliche Mehrheit des Ausschusses. Die verfügbare Restsumme soll nun an weitere Projekte innerhalb einer Fristverlängerung vergeben werden. Somit werden Träger und Vereine erneut aufgerufen,

sich mit Ihren Projektideen, die ab dem 1. Mai 2013 finanziell unterstützt werden können, bis zum 31. März 2013 zu bewerben.

Für nähere Informationen zu möglichen Projekten oder Bewerbungen gibt Frau Katharina Kerner, Koordinatorin des LAP Apolda, gern Auskunft. Die Koordinierungsstelle im Apoldaer Rathaus ist montags besetzt und telefonisch erreichbar unter: 03644 650-162. Antragsformulare finden Sie auch im Internet unter: www.lap.apolda.de.

Zusätzlich gibt es eine Sonderausschreibung „Wir für Demokratie – Tag und Nacht für Toleranz“.

Im letzten Jahr wurden 18 verschiedene Projekte mit knapp 90.000 Euro unterstützt,

die sich mit ihren Aktionen für Demokratie und Toleranz aktiv einsetzen. Stellvertretend für die Vielzahl der Initiativen sind das langfristige Modellprojekt „Extremismusprävention“ des Kreissportbundes Weimarer Land (KSB) und das Schulungsprogramm der Kreisfeuerwehr „Feuer und Flamme für Demokratie“ 2012 zu nennen.

Alle geförderten Projekte zeigen einmal das große Engagement der Menschen unterschiedlichen Alters in und um Apolda. Andererseits wird deutlich gemacht, dass Demokratie nur lebt, wenn sie aktiv im Alltag lebendig gehalten wird, um so Rassismus, Extremismus und Intoleranz entgegen zu treten und besser noch vorzubeugen.

Das Landratsamt Weimarer Land informiert

Schadstoffmobil ist unterwegs

Das Schadstoffmobil ist zu folgenden Zeiten im Stadtgebiet und den Ortsteilen der Stadt Apolda unterwegs **vom 2. bis 13. April 2013**.

Dienstag, 2. April 2013

Schöten 13:30–14:00 Uhr Dorfplatz

Dienstag, 9. April 2013

Nauendorf 09:00–09:30 Uhr Nähe Autohaus Behrenbruch

Mittwoch, 10. April 2013

Utenbach 09:00–09:30 Uhr Camburger Straße/
Ecke Obere Siedlung

Donnerstag, 11. April 2013

Herressen-Sulzbach 14:30–15:00 Uhr Bushaltestelle Herressen
Oberndorf 15:15–15:45 Uhr an der Gemeindeverwaltung

Freitag, 12. April 2013

Zottelstedt 14:00–14:30 Uhr Verkehrsinsel Nähe Gemeindeverwaltung
Oberroßla 15:30–16:00 Uhr Dorfstraße/DSD Container
Rödigsdorf 16:15–16:45 Uhr Parkplatz Agrargenossenschaft

Samstag, 13. April 2013

08:30–09:15 Uhr Lessingstraße/Dr.-Külz-Straße
09:45–11:15 Uhr Vorplatz Hans-Geipel-Stadion
11:45–12:30 Uhr Am Weimarer Berg (gegenüber Hotel)

Folgende Schadstoffe werden aufgenommen:

- lösemittelhaltige Farben und Lacke,
- Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen,
- Rost- und Holzschutzmittel,
- Quecksilberthermometer,
- Medikamentenreste,
- Leim-, Klebe- und Beizmittel,
- Lösungsmittel (z. B. Waschbenzin), Säuren und Laugen,
- Spraydosen,
- Pflanzenschutz- und Behandlungsmittel,
- Laborchemikalien aus dem Hobbybereich,
- Altöl und ölverunreinigte Materialien
- Bleistartbatterien (nur Pkw und Motorrad)
- Akkus und Batterien.

Pro Einwohner oder Einwohnergleichwert (EWG) sind folgende **Höchstmengen** erlaubt:

- 5kg insgesamt, davon 20kg pro Gebinde (z. B. beim 4-Pers.-Haushalt),
- 10 Liter pro Gefäß.

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich rechtzeitig an:

- Abfallberatung des Landratsamtes Weimarer Land
Tel. 03644 540-695 oder
- Entsorgungsgesellschaft Landkreis Weimar mbH
Tel. 036452 72423

Nichtamtlicher Teil: Informationen

Mit Händel zum Erfolg im Händelsaal 7-jährige Apoldaerin bei „Jugend musiziert“

Elisabeth Maria Wild hat mit ihrer Violine beim bundesweiten Musikwettbewerb „Jugend musiziert“ einen 1. Preis bekommen. Anfang Februar 2013 fand in Leinefelde der Regionalwettbewerb für Mittel- und Nordthüringen statt. Mit einer Bourree von Georg Friedrich Händel, einem Walzer von Johannes Brahms und dem „Spaßvogel“ von Alexander Gretschinow konnte die 7-jährige die Jury im Händelsaal der Leinefelder Musikschule überzeugen. Über den Erfolg freut sich auch ihre Lehrerin Dorothea-Fredericke Gruppe aus Ulrichshalden von der Musikschule Ottmar Gerster in Weimar. Bei ihr hat Elisabeth seit dem dritten Lebensjahr Unterricht.



Foto: privat

Elisabeth Maria Wild (Violine) mit der Korrepetitorin Malina Ennenbach (Klavier)

Öffentliche Stadtführungen mit Viola Wehling

Ostern:

Entdecken Sie mit Viola Wehling die Stadt Apolda auf spannende Art und Weise, denn der Osterhase hat nicht nur süße Ostereier versteckt, sondern auch kleine Schätze aus Apolda. Und um die zu finden, sind kleine Rätsel zu lösen.

Hören Sie und Ihre Kinder fesselnde Geschichten und Sagen von Apolda. Dabei führt Sie Frau Wehling zu den reizvollsten Orten ihrer Heimatstadt. Dieses wissensreiche und lustige Ostereiersuchen wird Ihnen und Ihren Kindern bestimmt lange in Erinnerung bleiben.



Dauer:	1,5 Stunden
Preis:	5,50 EUR/Person mit versteckten „Schätzen“ und Schokoieren Kinder bis 2 Jahre frei.
Datum:	Ostersonntag, 31. März 2013, um 14:00 Uhr
Treffpunkt:	vor dem Rathaus in Apolda
Anmeldung:	Bitte melden Sie sich verbindlich an: Tel: 03644 515667 oder Mobil: 0173/3508165 E-Mail: info@weimarer-land-entdecken.de

Mittelalterliche Stadtführungen:

(April–Oktober jeden 1. Sonntag im Monat, 11:00 Uhr)

Als Katharina von Vitzthum führt Sie die Stadtführerin Viola Wehling mit spannenden Geschichten und Sagen an die schönsten Orte ihrer Heimatstadt. Was es mit dem Fluch auf ihrer Enkeltochter, Katharina von Vitzthum auf sich hat und viele andere fesselnde Erzählungen aus dem Mittelalter wird sie Ihnen anvertrauen. Lernen Sie Apolda von einer anderen Seite kennen und lieben. Frau Wehling verspricht Ihnen interessante Stun-

den in dieser an Geschichte und Geschichten reichen Stadt. Begeben Sie sich mit ihr auf Spurensuche und finden Sie mystische, aber auch lustige Dinge.

Dauer:	1,5 Stunden
Preis:	3,00 EUR/Person
Treffpunkt:	Sonntag, 7. April 2013, um 11:00 Uhr
Anmeldung:	vor dem Rathaus in Apolda

Verhexte Stadtführung zur Walpurgisnacht

Als Hexe verrät Ihnen Viola Wehling die mystischen und gruseligen Geschichten von Apolda und dem Mittelalter. Mit Fackeln erleuchten Sie die sagenumwobenen Orte von Apolda und vertreiben „die bösen Geister“. Im Anschluss stärken Sie sich mit einem Glas leckerem „Hexenblut“.

Dauer: 1,5 Stunden

Preis:	7,50 EUR/Person.
Datum:	30. April 2013, um 20:00 Uhr
Treffpunkt:	vor dem Rathaus in Apolda
Anmeldung:	Bitte melden Sie sich verbindlich an: Tel: 03644 515667 oder Mobil: 0173/3508165 E-Mail: info@weimarer-land-entdecken.de

THEATER IM PAKET

Theaterkarte der besten Platzgruppen
Bustransfer von Ihrem Apolda nach
Weimar und zurück
für nur 24,90 EUR/
bzw. ermäßigt 18,30 EUR

*Preis incl. Kulturförderabgabe an die Stadt Weimar und Kulturaufschlag der Touristinformation Apolda

In Absprache mit Ihrem Ansprechpartner haben wir folgende Theaterfahrten ausgewählt, für die Sie sich ab sofort Karten reservieren lassen können:

Freitag, den 12. April 2013, 19:30-21:20 Uhr, großes Haus

Das Wintermärchen William Shakespeare

Donnerstag, den 16. Mai 2013, 19:30 Uhr, großes Haus

Viel Lärm um Nichts nach Shakespeare
Komische Oper in zwei Akten nach Hector Berlioz

Sonntag, den 9. Juni 2013, 19:00-20:30 Uhr, großes Haus

Ist das Kunst oder kann das weg?
Lieder, Songs und Arien über die Liebe zum Theater
mit Mitgliedern des Schauspiel- und Opernensemble und dem Super Sound Galactic Orchestra

Donnerstag, den 4. Juli 2013, 19:30 Uhr, großes Haus

Madama Butterfly Giacomo Puccini
Japanische Tragödie in zwei Akten

Ihr persönlicher Ansprechpartner in Ihrer Nähe steht Ihnen für Informationen und Bestellungen zur Verfügung:

**Tourist-Information Apolda, Markt 1,
99510 Apolda**
Telefon: 03644 650-100

Mit dem Toskana

Erlebnistruck durch das frühlingshafte Apolda

Eine besondere Stadtrundfahrt bietet Frau Wehling am 27. April 2013 an. Sie erkunden mit ihr im wunderschönen Toskana Erlebnistruck die neuen und alten Flecken der historischen Altstadt von Apolda. Sie hören und sehen die spannende Geschichte unserer Stadt mal aus einem ganz anderen Blickwinkel.

Treffpunkt: **27. April 2013, um 16:00 Uhr,**
vor dem Rathaus in Apolda

Teilnehmer: max. 25 Personen

Kosten: 7,50 EUR pro Person

Dauer: 1-1,5 h

Aufgrund der Platzkapazität ist eine vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich:
Tel. 0173/3508165

Nichtamtlicher Teil: Informationen



Bürgerbeirat für eine bürgernahe
Stadtentwicklung auf dem Weg zur
Landesgartenschau 2017 in **Apolda**



Neues aus dem Bürgerbeirat Landesgartenschau

Nach einem langen Winter haben mit dem anbrechenden Frühling und dem Fällen der alten Bäume die Bauarbeiten in der hinteren Bahnhofstraße begonnen. In die Ausbauplanungen sind mit dem Bürgerkatalog „Straßenraumplanung Hintere Bahnhofstraße Apolda“ auch die Stellungnahmen und Anmerkungen des Bürgerbeirates eingeflossen.

Der Ausbau der Bahnhofstraße und die Verkehrsführung bewegten unter anderem auch die Bürgerinnen und Bürger in der ersten beiden „Offenen Bürgertreffs“. Die gesammelten offenen Fragen, Anmerkungen und Anregungen wurden an die Stadt weitergeleitet und sollen in die weiteren Planungen einfließen. Allen Teilnehmern vielen Dank!

Die „Offenen Bürgertreffs“ finden regelmäßig am ersten Mittwoch im Monat um 18:00 Uhr im Bistro der Stadthalle statt. Der nächste Treff ist am 3. April 2013. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zu dem zwanglosen Gedankenaustausch zu offenen Fragen, Themen und

Ideen rund um die Landesgartenschau eingeladen.

Im Mittelpunkt der Arbeit des Bürgerbeirates steht in den nächsten Monaten die Umsetzungsplanung der Begleitmaßnahme „Darrstraße, Darrplatz, Melanchthonplatz“.

Ein kurzer Rückblick: Nach seiner Konstituierung hatte im April 2012 der Bürgerbeirat die Wünsche und Anregungen aus der Bürgerschaft zu diesem Vorhaben in einem Bürgerkatalog zusammengestellt, der Bestandteil der Ausschreibungsumlagen wurde. Nach der einstimmigen Entscheidung der Wettbewerbsjury, der auch eine Vertreterin des Bürgerbeirates angehörte, wurden im Oktober letzten Jahres die Siegerentwürfe im Stadthaus präsentiert. Die nun fortgeschriebenen aktuellen Ausführungsplanungen werden in der Stadtratssitzung am 20. März 2013 vorgestellt.

Unmittelbar im Anschluss werden die Planungen auch den Mitgliedern des Bürgerbeirates um 18:30 Uhr, im Stadthaus,

Raum 35, präsentiert. Sie bilden die Grundlage für die Erarbeitung eines Bürgergutachtens in den nächsten Wochen. Das Bürgergutachten soll die Planungen aus Bürgersicht beurteilen und wird den Stadträten als Entscheidungshilfe zur Verfügung gestellt.

Die Erarbeitung des Bürgergutachtens soll mit einem Treffen des Bürgerbeirates am Mittwoch, dem 10. April 2013, um 18:00 Uhr, im Mehrgenerationenhaus, beginnen und wird in den vier Arbeitsgruppen erfolgen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zur Mitarbeit eingeladen.

Geplant ist, am 24. April 2013 in einer Sitzung des Sprecherrates, den zusammengefassten ersten Entwurf des Bürgergutachtens zu besprechen.

Zu den Veranstaltungen wird über die Tagespresse und die Internetseite des Bürgerbeirates „buergerbeirat.ausapolda.de“ eingeladen.

Willkommen in APOLDA



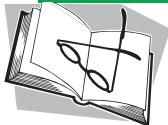
Im Februar wurden beim Begrüßungstag für Neugeborene viele neue Erdenbürger der Stadt Apolda im Mehrgenerationenhaus „Geschwister Scholl“ offiziell begrüßt. Der hauptamtliche Beigeordnete der Stadt Apolda sowie Vertreter der VR Bank Weimar eG und der Sparkasse Mittelthüringen überreichten den „Willkommenstddy“ und den Gutschein für das Begrüßungsgeld. Die Energieversorgung Apolda GmbH bot den frischgebackenen Eltern ihren „Schnullerstrom“ an.

Willkommen in Apolda:

Carlo Zimmermann, Lenny Weber, Marlene Lange, Emel Asu Sarah Acar, Laia Laßmann, Jennifer Näkel, Lilli Leo, Skadi Luise Fischer, Nora Neise, Hanna Lüdicke, Aiden Wolf, Quentin Heinz Jens Hanisch, Jolina Lotz, Sara Koch, Elias Braune, Jonas Gresförder, Tyler Joel Leibrock, Kai Alexander Hannott, Valentin Werner



Nichtamtlicher Teil: Informationen



Aus dem Stadtarchiv: Apoldas Lokale und ihre Entwicklungsgeschichte

Neben der Tanne lag die Börse

Folgt man den Spuren ehemaliger Wirtschaften und deren Standorte hier in Apolda, stößt man immer wieder auf den Marktplatz. Er ist der zentrale Anlaufpunkt aller Einheimischen und Fremden gewesen, die hier ihren Geschäften nachgingen, Handel trieben oder einfach Abwechslung suchten. Besonders geeignet für solche Zwecke waren eben Wirtshäuser. Aber so viele, wie es bei uns am Markt gab, findet man wohl selten.

Nach dem „Ratskeller“, „Vier Jahreszeiten“, „Zur Tanne“ und der „Weißbierschenke“ sollen nun unsere Akten und Zeitungen über ein weiteres Auskunft geben.

Im Haus rechts neben der altbekannten „Tanne“ entstand eine neue Schankstätte. Zuerst eher bescheiden, am Ende modern und seiner Zeit voraus.

Eduard Fischer muss schon ein risikofreudiger Mann gewesen sein, dass er es wagte, in der Nachbarschaft eines gut besuchten Gasthauses am 17. Mai 1863 seine Trinkhalle zu eröffnen.

Nach dem die Einrichtung guten Zuspruch fand, vor allem zum 1. Hundemarkt, versuchte der Inhaber den nächsten Schritt. Neben dem bisherigen Bier- und Weinausschank kam ein kleines Angebot warmer Speisen hinzu. In Gätekreisen hatte „Fischers Restauration am Markt“ bald einen Namen. Besonders an Markttagen war das Etablissement bis zum letzten Platz gefüllt.

Der neue Anbau des Gesellschaftszimmers an das Wohn- bzw. Wirtshaus im April 1869 lag sicher auch am Interesse hiesiger Vereine. Immer mehr solcher geselligen Stammtischverbindungen suchten nach geeigneten Versammlungsräumen.

Einer von vielen, der in unserer Stadt den Familiennamen Hanf trugen, war Carl Hanf, Wirt im Gasthof „Zur Tanne“. Zur Unterscheidung der einzelnen Familien setzten die Apoldaer vor den Namen Hanf ein Zusatzwort. Carl gehörte zu den „Bornhanfs“, weil früher vor der Tanne ein Brunnen stand (im Foto zu erkennen).

Fischers Zeit im Restaurant am Markt (heute: Nr. 14) neigte sich dem Ende, sein Nachfolger brauchte nur wenige Schritte bis zur neuen Arbeitsstelle. Carl Hanf zog aus der Tanne herüber, um ab 15. Januar 1870 hier die Geschäftsführung aufzunehmen. Mit dem alten Wirt verschwand auch der Lokalname. Herr Hanf entschied sich, das Haus zukünftig „Zur Börse“ zu nennen.



Für den Mai 1878 besorgte sich der Börsenwirt im Rathaus die Genehmigung für Umbauten im Hinterhaus. Das Waschhaus vom Vorgänger verlangte dringend nach Renovierung, die Familie brauchte zusätzlichen Wohnraum und aus hygienischen Gründen mussten die alte Abortanlage modernisiert werden.

Bei all den Arbeiten war sich Carl Hanf bewusst, dass die Familie nicht immer hier am Markt bleiben würde. An einer über dem Heidenberg liegenden Chaussee fand er das geeignete Baugrundstück für ein Wohnhaus. Da bis dato noch keiner hier gebaut hatte, fehlte der Straßename. Ob nun dem neuen Ansiedler zu Ehren oder aus Jux, fiel der Name „Börsenstraße“. Dabei blieb es nur kurz, denn ab 2. April 1882 hieß sie offiziell „Andreasstraße“.

Hanfs Nachfolger Emil Leopold besaß schon einen gewissen Bekanntheitsgrad. Er hatte sich doch schon 10 Jahre lang um das Wohl der Gäste im „Schützenhaus“ gekümmert. Ab 3. Juni 1888 versuchte er das Gleiche in der „Börse“. Der Eröffnung war eine große Renovierung mit Vergrößerung der Gaststube vorausgegangen.

Während Leopolds „Börsen“-Jahren stieg der Beliebtheitsgrad des Lokals weiter an. Deshalb verwunderte es, dass er schon nach vier Jahren an Franz Mahler weiterverkauft und ins „Café Schiller“ einstieg.

Von Franz Mahler wechselte das Haus im Zwei-Jahres-Rhythmus weiter an Heinrich von Westernhagen, einem ungeschriebenen Blatt, um dann in den Besitz von Albert Hofmann (23. Mai 1896) überzugehen.

hen. Küche und Keller boten bei ihm das Feinste.

Nach drei weiteren mit viel Pech behafteten Wirten, stand die „Börse“ kurz vor ihrer Schließung, wenn nicht bei einer Zwangsversteigerung am 4. August 1898 der Brauereibesitzer F. Oettler aus Weissenfels sie ausgelöst hätte. Er bewahrte das Gasthaus vor dem Untergang - ein Retter in der Not.

An seiner Seite trat am 22. Oktober 1898 Hermann Schröder die Stelle als Pachtwirt an. Schröder hatte viel vor. Er wollte den guten Ruf des Lokals, der über die letzten Jahre arg in Mitleidenschaft gezogen wurde, wieder herstellen.

Lange hielt seine Euphorie nicht an, am 24. Juni 1900 gab er die Pacht an Bernhard Haufe ab. Kaum eingewöhnt, stand ein Käufer des Hauses vor der Tür. So musste Haufe gleich wieder gehen und der Name „Restauration zur Börse“ verschwand aus dem Kneipenregister.

Den neuen Besitzer kannte man schon vom „Kalten Backofen“. Darüber beim nächsten Mal mehr.

gez. Detlef Thomaszczyk



Das Amtsblatt wird auf umweltfreundlichem Papier gedruckt.

Nichtamtlicher Teil: Informationen

Sauberes Apolda

Aktionswoche
vom
6. April 2013
bis
13. April 2013

Die Stadt Apolda ruft in diesem Jahr wieder zum Frühjahrsputz auf. Die Aktionswoche findet vom 6. bis 13. April 2013 statt. Alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Kindereinrichtungen, Schulen und Unternehmen sind eingeladen, gemeinsam gegen leere Flaschen neben der Parkbank, achtlos weggeworfene Verpackungen am Straßenrand, Abfälle auf öffentlichen Plätzen bzw. neben Feldwegen und verschmutzte Spielplätze vorzugehen. Bevorzugte „Sammelplätze“ sind die Promenaden und Wege im Bereich des Apfelbaches, das Birkenwäldchen, die Elisenstraße sowie entlegene Plätze in der Aue und im Gewerbegebiet an der B 87.

Unter der Telefonnummer 03644 650-600 können (während der Dienstzeiten des Bürgerbüros) Bürgerinnen, Bürger und Gäste Apoldas auf starke Verunreinigungen im Stadtgebiet hinweisen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

AUFRUF: Schwimmende Motive zum Apoldaer Parkfest 2013

Das diesjährige „Apoldaer Parkfest“ findet im Zeitraum vom 1. bis 9. Juni 2013 statt. Für die Illumination am 8. Juni 2013 auf dem Friedensteich sollen wieder, wie schon in den vergangenen Jahren, schwimmende Motive präsentiert werden.

Bereits im vorigen Jahr konnten dank vieler fleißiger Helfer verschiedene alte und neue Motive gezeigt werden. Schön wäre es, wenn im Jahr 2013 neue Motive dazu kämen.

Das diesjährige Apoldaer Parkfest steht unter dem Motto „100 Jahre Herressener Promenade – Parkfeste in Apolda“.

Wir möchten alle Schulen, Vereine, Verbände, Firmen und Privatpersonen aufrufen, ein „Apoldaer Motiv“ zu bauen und zu gestalten.



Wer neue Ideen hat und mitmachen möchte, sollte sich umgehend, spätestens jedoch bis zum 24. Mai 2013, bei der Stadtverwaltung Apolda, Geschäftsbereich Kultur und Soziales, Markt 1, 99510 Apolda, Tel. 03644 650-410 oder per E-mail: kulturzentrum@apolda.de melden.

Galaveranstaltung anlässlich der Preisverleihung

GOLDKEHLCHEN

Stadthalle Apolda
21. April 2013 10.00 Uhr
(Einlass 9.30 Uhr)

Die zahlreichen Gäste, darunter Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht, Landrat H.-H. Mühlberg, mehrere Bürgermeister, Bundestags- und Landtagsabgeordnete u.v.m. erwartet ein hochkarätiges Programm der Musikschule O. Gerster, Weimar.

Eintritt frei!
Unser Dank gilt auch den zahlreichen Sponsoren!

Mit freundlicher Unterstützung durch:

Schirmher: H.-J. Häfner

Apoldaer

KNEIPEN FEST

Apolda

13. April 2013

Abendkasse | 10.00 €
In allen teilnehmenden Gaststätten.
Eintag | Beginn
Eintag ab 19.00 Uhr
Beginn 20.00 Uhr

Vorverkauf | 8.50 €
Joey's Pizza Service & Bistro
Monchsgasse 2a

www.kneipenfest.com

KNEIPEN FEST

Apolda

13. April 2013

Abendkasse | 10.00 €
In allen teilnehmenden Gaststätten.
Eintag | Beginn
Eintag ab 19.00 Uhr
Beginn 20.00 Uhr

Vorverkauf | 8.50 €
Joey's Pizza Service & Bistro
Monchsgasse 2a

www.kneipenfest.com

Veranstaltungsreihe „Gelber Montag“

Filmstadt Apolda? Allemal – „Apolda im Film“ heißt es am Montag, dem 18. März 2013, um 19:00 Uhr, im Glocken- und Stadtmuseum. Gezeigt werden Szenen aus Filmen, die zwischen 1959 und 2010 in und um Apolda gedreht wurden. Referent ist Frank Müller.

Am Montag, dem 15. April 2013, um 19:00 Uhr, geht es hingegen in ein weithin unbekanntes Land. „Goldenes Myanmar – faces of the World“ heißt die aktuelle Sonderausstellung, die an diesem Tag endet. Gemeinsam mit den Filmproduzenten und Fotografen Annett und Michael Rischer laden wir herzlich zu einem bunten Abschluss mit Reiseberichten, Filmausschnitten und Musik ein.



Impressum:

Herausgeber: Stadt Apolda,
Markt 1, 99510 Apolda
Telefon 03644 650-0, Fax 650-400
E-Mail: amtsblatt@apolda.de

Redaktion:

Sandra Löbel, Stefan Zimmermann
Stadtverwaltung Apolda, Markt 1,
99510 Apolda

Anzeigenteil: Sandra Löbel

Fotos: Sandra Löbel (falls nicht anderes angegeben)

Druck: Druckerei Kühn,
Bernhardstraße 43/45, 99510 Apolda,
Telefon 03644 5033-0, Fax 03644 5033-99
www.druckereikuehn-apolda.de
E-Mail: info@druckereikuehn-apolda.de

Vertrieb: Walter Werbung
Schlachthofstraße 20, 99085 Erfurt
Telefon 0361 558490, Fax 0361 5584917

Auflagenhöhe: 13.500 Stück;
kostenlos an alle erreichbaren Haushalte
der Stadt Apolda;

Zusendung - auch einzeln - gegen Portovorauszahlung (z. Z. 1,00 EUR) auf Antrag beim Herausgeber;

Erscheinungsweise: 8mal jährlich

Redaktionsschluss:

12 Tage vor dem Erscheinungsdatum

Erscheinungsdatum: 15. März 2013

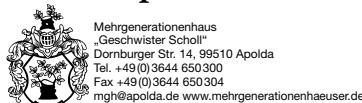
Für den Inhalt der Anzeigen sind die Auftraggeber verantwortlich.



Aktivitäten Mehrgenerationenhaus „Geschwister Scholl“ 16. März bis 26. April 2013

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr



Montag:	Offener Treff Beratungsraum/DG Seniorenclub Offener Treff Glaspavillon Glaspavillon Glaspavillon	10:00 Uhr Spiele für alle Generationen 13:00 Uhr Gedächtnistraining 14:00 Uhr Gymnastik 15:30 Uhr Singkreis für Familien und alle Interessierte 08.04., 14:30 Uhr Treffen der Gruppe um Frau E. Linke 08.04., 16:00 Uhr Treffen der SHG „Eltern autistischer Kinder“ 18.03., 15.04., 16:00-18:00 Uhr Rentenberatung mit Herrn Torborg Telefonische Terminvereinbarung unter Tel. 563660 25.03., 16:00 Uhr Filzen mit Frau D. Friebel
Dienstag:	Offener Treff Projektküche Mehrzweckraum Seniorenclub Glaspavillon Glaspavillon Seminarraum 1/DG Offener Treff Beratungsraum/DG	10:00 Uhr Kreativwerkstatt für und mit allen Generationen 10:30 Uhr Kochkurs <i>Bitte im Voraus unter der Tel. 650301 anmelden!</i> 12:00 Uhr Sport für Atemwegserkrankungen mit dem ANAT e.V. - Lungensport 14:00 Uhr Zimmerkegeln mit anschließendem Kaffeepausch 03.04., 14:00 Uhr Treffen der SHG „Multiple Sklerose“ 26.03., 09.04., 23.04., 14:00 Uhr Treffen der Gruppe um Frau K. Hohlbein 16:00 Uhr Treffen der SHG „Apoldaer Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe“ 16:30 Uhr Schachkaffee „Rochade“ – Schach für alle Interessierte mit Herrn Krug 19.03., 02.04., 16.04., 16:00-18:00 Uhr Schiedsstelle
Mittwoch:	Offener Treff Seminarraum 1/DG Seniorenclub Seniorenclub Seniorenclub Mehrzweckraum Seniorenclub Seniorenclub Beratungsraum Offener Treff Mehrzweckraum	09:30 Uhr Frühstücksrunde und Krabbelgruppe 03.04., 09:30 Uhr Treffen der Regionalgruppe Parkinson 20.03., 14:00 Uhr Musikalischer Unterhaltungsnachmittag 27.03., 14:00 Uhr Osterfest mit Herrn Oertel 03.04., 14:00 Uhr Unterhaltungsnachmittag 10.04., 14:00 Uhr Frühlingsfest mit den Tor-Art-Singer's, Tanzgruppe und Herrn Schulze 17.04., 14:00 Uhr Musikalischer Unterhaltungsnachmittag 24.04., 14:00 Uhr Tanzveranstaltung und Geburtstag des Monats mit Herrn Herrfurth 20.03., 17.04., 14:00 Uhr Treffen der Gruppe Frau Mittermeier - IG Metall 15:00 Uhr Handarbeitskreis „Die WollLust“ 17:30 Uhr Pilates mit Frau Gadau
Donnerstag:	Glaspavillon Offener Treff Mehrzweckraum Seniorenclub Glaspavillon Glaspavillon FFZ e.V. Glaspavillon	21.03., 09:30 Uhr und 14:30 Uhr Ostereiergestaltung mit Hobbykünstlerin Marina Scheibner Ostereiergestaltung in Wachstechnik nach alter sorbischer Tradition mit Batikfarben. Anmeldung unter 03644 650-301 (pro Veranstaltung max. 8 Teilnehmer) 13:30 Uhr gemeinsame Wanderung der Generationen (Schlechtwettervarianten sind auch geplant) 21.03., 14:00 Uhr Treffen der Osteoporose-SHG mit Frau Götze 14:00 Uhr Gymnastik mit Musik 04.04., 14:00 Uhr Treffen der Gruppe um Frau Gelbert 11.04., 17:30 Uhr Treffen des Apoldaer Geschichtsvereins e.V. 28.03., 14:00 Uhr Oma/Opa-Tag und Familientag 28.03., 14:00 Uhr Treffen der Ortsgruppe Apolda des Blinden- und Sehbehindertenverbandes
Freitag:	Offener Treff Offener Treff Seniorenclub	10:00 Uhr Skatrunde 10:00 Uhr gemütlicher Freitagsplausch 19.04., 14:00 Uhr Treffen der Volkssolidarität - Ortsgruppe Apolda mit Frau Gehring

Vorankündigung: „Zumba-Gold“ für Seniorinnen und Anfänger (keine Vorkenntnisse und Sportlichkeit erforderlich) unter Anteilung von Frau Friedrich/Fitnessstrainerin im Mehrzweckraum des MGH. Interessierte melden sich bitte unter 03644 650-301

gefördert von:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Informationen

Baustellen-Rapport:



Schulplatz

Derzeit ruhen die Bauarbeiten aufgrund der Witterung auf dem Schulplatz. Die Pflasterflächen sowie der Unterbau für die Boule-Fläche konnten noch vor dem Winter fertig gestellt. Die Arbeiten zur Fertigstellung der Boule-Fläche sowie die Arbeiten für die Zufahrt in Asphaltbauweise werden, sobald es die Witterung zulässt, wieder aufgenommen. Ebenso werden die notwendigen Arbeiten für den „Strickermann“ Brunnen in Kürze beginnen. Der Kugelbrunnen wurde bemustert und bestellt. Zum Brunnenfest im Mai 2013 soll der Schulplatz eröffnet werden.

*

Vordere Bahnhofstraße

Der Kanalbau in der Dornsgasse ist weitgehend abgeschlossen. Bei Temperaturen oberhalb des Gefrierpunktes schließen sich die Verlegearbeiten der Energieversorgung an. Gleichzeitig werden die Arbeiten in der Bahnhofstraße fortgesetzt. Durch die derzeitige Witterung verzögert sich der Fertigstellungstermin bis voraussichtlich 05/2013.

*

Hintere Bahnhofstraße

Der Zuwendungsbescheid sowie die denkmalschutzrechtliche Erlaubnis liegen der Stadtverwaltung vor. Vorbereitende Maßnahmen wurden im Vorfeld schon ausgeführt. Die Baumfällungen erfolgten kurzfristig, damit der Termin für das Fällen der Bäume bis 28. Februar 2013 noch eingehalten werden konnte. Mit der Vollsperrung des Kreuzungsknotens Dornburger Straße/hintere Bahnhofstraße erfolgt ab 2. April 2013 der offizielle Startschuss für den grundhaften Ausbau der hinteren Bahnhofstraße. Der 1. Bauabschnitt ist der Bereich zwischen Dornburger Straße und Ackerwand. In diesem Abschnitt kommt es zu Beeinträchtigungen für Verkehr und die Anwohner. Für den 2. Bauabschnitt ist der Bereich Ackerwand bis Bernhardstraße vorgesehen.

*

ÖPNV Verknüpfungspunkt Bahnhof Apolda

Derzeit werden die Planung und die Ausschreibung für die Gestaltung der Parkplatzfläche zwischen den Gleisanlagen und der Sulzaer Straße am Bahnhof fertig gestellt. Die Bahn schließt mit dem Tunneldurchstich der Gleisanlagen ihre Arbeiten im April/Mai dieses Jahres ab. Die Maßnahme der Stadt beginnt an diesem Bauende mit einer überdachten Rampen-Treppenanlage und der Errichtung eines Parkplatzes mit Bushaltestelle. Die Baumaßnahme wird in der Mitte dieses Jahres beginnen. Schwerpunkt der Baudurchführung liegt im Jahr 2013, Gesamtauflaufzeit des Projektes mit Restleistungen bis 2014.

Herzlichen Glückwunsch ...

... zum freudigen Ereignis

an Familie

Cao	zur Tochter	Ellin	am	04.01.2013
Lotze	zum Sohn	Lemmy Oskar Bruno	am	11.01.2013
Wiesmüller	zum Sohn	Marian Norman	am	15.01.2013
Leibrock	zum Sohn	Tyler Joël	am	17.01.2013
Stumpf	zum Sohn	Emil Richard	am	17.01.2013
Hannott	zum Sohn	Kai Alexander	am	18.01.2013
Kara	zur Tochter	Solara Anita	am	18.01.2013
Hackbart	zur Tochter	Frieda Lotta	am	19.01.2013
Traber	zum Sohn	Julian Ernst	am	19.01.2013
Scherneck	zum Sohn	Fynn Bela	am	22.01.2013
Kühn	zum Sohn	Noah	am	23.01.2013
Werner	zum Sohn	Valentin	am	24.01.2013
Reimann	zum Sohn	Adrian	am	25.01.2013
Grund	zum Sohn	Theo	am	25.01.2013
Schirmer	zur Tochter	Johanna	am	25.01.2013
Schenk	zum Sohn	Collin	am	27.01.2013
Hubert	zur Tochter	Josephine Celine	am	29.01.2013
Baun	zur Tochter	Mia Lotta	am	29.01.2013
Tille	zum Sohn	Tristan Paul Hermann	am	31.01.2013
Rudolph	zur Tochter	Xenia	am	31.01.2013
Steußloff	zum Sohn	Maximilian Friedrich	am	01.02.2013
Pfannkuche	zur Tochter	Jasmin Margarete	am	03.02.2013
Wahl	zur Tochter	Lotta	am	05.02.2013
Papendick	zur Tochter	Amy Michelle	am	05.02.2013
Grübel	zur Tochter	LouAnn	am	05.02.2013
Kaufhold	zum Sohn	Maximilian	am	05.02.2012
Wentzlaff	zur Tochter	Anna	am	06.02.2013
Kernchen	zu den Söhnen	Ben und Paul	am	09.02.2013
Thomas	zur Tochter	Hanna Emilia	am	10.02.2013
Glanz	zur Tochter	Mia	am	10.02.2013
Tittel	zur Tochter	Lilly	am	11.02.2013
Krieg	zum Sohn	Aaron Henri	am	12.02.2013
Hauck	zum Sohn	Joel Martin	am	14.02.2013
Zogaj	zur Tochter	Tara	am	15.02.2013
Juch	zur Tochter	Lisa	am	15.02.2013
Gleitsmann	zur Tochter	Finnja Cloé	am	19.02.2013
Schneider	zum Sohn	Maxim	am	20.02.2013
Pietzschi	zum Sohn	Felix Arthur	am	24.02.2013

... nachträglich

IM FEBRUAR

zum 97. Geburtstag

Frau Käthe Walther, Apolda

zum 95. Geburtstag

Frau Gertrud Schörnig, Apolda

zum 93. Geburtstag

Frau Marie Lips, Apolda
Herrn Josef Weis, Apolda
Frau Käthe Rödiger, Apolda
Frau Ella Blumberg, Apolda
Herrn Hermann König, Apolda

zum 92. Geburtstag

Frau Edith Lützkendorf, Apolda
Herrn Werner Baumbach, Apolda
Frau Käthe Gehrlicher, Apolda
Frau Käthe Schiering, Apolda

zum 91. Geburtstag

Herrn Hellmut Weckert,
Ortsteil Utenbach
Frau Hildegard Müller,
Ortsteil Oberndorf
Frau Herta Lesny, Apolda

zum 90. Geburtstag

Frau Käthe Eicher, Apolda
Frau Frieda Kellner, Apolda

IM MÄRZ

zum 96. Geburtstag

Herrn Erich Machleb, Apolda
Frau Elfriede Pulst, Ortsteil
Utenbach

zum 95. Geburtstag

Herr Josef Zibis, Apolda

zum 94. Geburtstag

Frau Käthe Schmidt, Apolda

zum 92. Geburtstag

Frau Feodora Lahr, Apolda
Frau Elsa Paprocki, Apolda
Frau Käte Treiber, Apolda

zum 91. Geburtstag

Herr Hans Kark, Apolda
Frau Gerda Henkel, Apolda
Frau Magdalene Müller, Apolda

zum 90. Geburtstag

Herr Horst Albrecht, Apolda
Frau Erna Hansen, Apolda
Frau Ruth Michelchen, Ortsteil
Oberroßla/Rödigsdorf
Herr Günter Wannicke, Apolda

... zum Ehejubiläum

Eheleute

Elsbeth und Bruno Mattauch
zur Diamantenen Hochzeit
am 31. Januar 2013



Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

Herzliche Einladung des Vereins Prager-Haus Apolda e.V.:

Handlungsstrategien gegen Antisemitismus und Rassismus

Vorträge und Diskussionen mit Thüringer Politikern

Mittwoch, 27. März 2013, 18:00 Uhr

Apolda, Geschäftsstelle Prager Haus Verein, Weimarer Straße 5

Kersten Steinke (DIE LINKE-Bundestagsabgeordnete)

zum Thema „Die LINKE im Kampf gegen Rechts“



Faschings-Regionalverein Apolda e.V. Gelungener Faschingsumzug – FRA sagt Danke!!!

Nachdem die Faschingssaison 2012/2013 am Aschermittwoch beendet wurde, möchte sich der Vorstand des Faschings-Regionalvereins Apolda an dieser Stelle nochmals zu Wort melden.

Alle Faschingsvereine der Region haben in der zurückliegenden Saison wieder sehr viele „Narren“ zu den verschiedensten Veranstaltungen erfreut und niveauvolle Veranstaltungen durchgeführt. Ob Prunksitzung, Kinder- oder Rentnerfasching, fast immer waren die Veranstaltungen ausverkauft und die Stimmung ganz toll.



Unter dem Motto: „Mer fingen emmer einen Wääch“ gestaltete sich der XXVII. Faschingsumzug am 9. Februar 2013, auch auf verkürzter Laufstrecke und einiger Lücken, wieder zu einen echten Kulturfestpunkt in unserer Heimatstadt. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals bei allen Zuschauern, die entlang der Laufstrecke gestanden haben, und bei allen Teilnehmern bedanken. Auch die tolle Kostümierung vieler „Narren“ zeigt, dass der Straßenfasching in Apolda lebt.



Ein besonderer Dank des FRA gilt der Stadtverwaltung Apolda und besonders dem Bürgermeister der Stadt, Herrn Rüdiger Eisenbrand, für die Unterstützung. Weiter danken wir der Sparkasse Mittelthüringen, der Vereinsbrauerei Apolda, der Polizeiinspektion Apolda, dem Transportunternehmen Fickler, den Mitarbeitern vom Betriebshof der Stadt Apolda, der Wohnungsgesellschaft Apolda, der Energieversorgung Apolda, dem MC Apolda, der Elektrofirma Holger Prüfer, dem Apoldaer Bildungswerk, dem Landratsamt Weimarer Land und vielen weiteren nicht genannten Helfern.

Wir hoffen auch wieder auf die Unterstützung für den XXVIII. Faschingsumzug am 1. März 2014 in Apolda.

Faschings-Regionalverein Apolda e.V.

Freizeitzentrum „Lindwurm“ e.V.

99510 Apolda, Reuschelstraße 3

Tel. 03644 563012, E-Mail: kfz-lindwurm@versanet.de



Osterferien 2013 im Freizeitzentrum „Lindwurm“ e.V. Apolda

Öffnungszeiten in den Ferien: täglich von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Tägliche Angebote: Billard, Dart, Wii, Kicker, Airhockey, Playstation, Videofilme, Kindercafé

Montag, den 25. März 2013

- Schüttelleiter
- österliche Porzellanbemalung
- Osterdeko aus Holz und anderen Materialien
- ab 15:30 Uhr Chopper fahren

Dienstag, den 26. März 2013

- Gestaltung von Osterkörbchen
- Osterkerzen
- Osterdeko aus Holz und anderen Materialien
- ab 15:00 Uhr Spiele im Freien

Mittwoch, den 27. März 2013

- Osterdeckchen bemalen
- Gelkerzen gießen
- Basteln von Osteranhängern aus Colouraplast
- Osterdeko aus Holz und anderen Materialien
- ab 14:00 Uhr Dartturnier (ab 10 Jahre)

Donnerstag, den 28. März 2013

- Schablonieren
- Osterdeckchen selbst hergestellt
- Osterdeko aus Holz und anderen Materialien
- ab 14:00 Uhr „Die Suche nach dem goldenen Ei“

Dienstag, den 2. April 2013

- Bau von Traumfängern
- Dekoratives Gestalten auf Keilrahmen
- Gestalten von Buttons und Jojos
- ab 14:00 Uhr Armbrust- und Bogenschießen

Mittwoch, den 3. April 2013

- Staffelwettbewerb um den Lindwurmpokal
- 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr in der Sporthalle der Werner-Seelenbinder-Schule
- Teilnehmer und Fans – bitte Sportschuhe nicht vergessen
- Achtung: Lindwurm ganztägig geschlossen!**

Donnerstag, den 4. April 2013

- Der Lindwurm geht zum Bowling und danach zu Mc Donalds, Ganztagsveranstaltung
- Anmeldung bis 3. April 2013 erforderlich
- Achtung: Lindwurm ganztägig geschlossen!**

Freitag, den 5. April 2013

- Offener Spiel- und Basteltag im ganzen Haus

Achtung! Highlight!

In der zweiten Ferienwoche und in der darauf folgenden ersten Schulwoche führt der „Lindwurm“ ein Projekt mit dem Titel „Tanz durch die Musikstile“ durch. Ziel ist die Erarbeitung einer Choreographie, die solche Tanzstile wie Country, Line Dance, Hip Hop und Rock'n Roll vereint. Zum Abschluss gibt es eine Aufführung vor Publikum.

Zeitraum: 2. April–5. April 2013 jeweils von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr und 8. April–12. April 2013 jeweils von 15:30 Uhr bis 18:00 Uhr.

Anmeldungen unter 0160 6303769 oder 03644 563012 oder im FZZ „Lindwurm“, Reuschelstraße 3

Bitte beachten: Nicht alle Werkstätten sind in den Ferien durchgängig von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet. Infos unter 03644 563012 oder im FZZ „Lindwurm“.

Vereinsnachrichten

Ausschreibung

23. Frühjahrseröffnungspokalwettkampf 2013 um den Pokal des Bürgermeisters der Stadt Apolda



- Veranstalter:** Büchsenschützengesellschaft 1775 Apolda e.V.
- Wettkampfbeginn:** 13. April 2013, um 09:00 Uhr
- Meldeschluss:** 13. April 2013, um 11:00 Uhr
- Wettkampfort:** Schießsportanlage der BSG 1775 Apolda e.V.
Apolda-Heusdorf (400m vom Bahnhof in Richtung Kleingartenanlage)
- 1. Disziplin:** KK - Sportgewehr Kaliber 22.lfB, 30 Schuss, liegend
 - 2. Disziplin:** KK - Sportpistole 30 Schuss Präzision
 - 3. Disziplin:** Luftpistole 30 Schuss stehend aufgelegt
(nur für Jungschützen unter 18 Jahre)
- Altersklasse:** Berechtigt zum Start sind alle Schützen und Gäste ab 12 Jahre
(bis zur Volljährigkeit muss die Genehmigung eines Erziehungsberechtigten vorliegen), keine Trennung nach Alter und Geschlecht
- Waffen:** Luftgewehre Kaliber 4,5 mm / maximal 7,5 Joule
KK - Gewehre (auch Mehrlader und Halbautomaten)
KK - Pistolen Kaliber 22.lfB., alle ohne Optik
- Probe:** 5 Schuss je Disziplin
- Regeln:** nicht aufgeführt regelt die Sportordnung des DSB
- Startgebühr:** Gäste 5,00 EUR pro Teilnehmer und Disziplin,
Vereinsmitglieder 3,00 EUR pro Teilnehmer und Disziplin
Schützen bis einschließlich 17 Jahre zahlen keine Startgebühr
- Auszeichnung:** Plätze 1–3 erhalten eine Ehregeschenk des Bürgermeisters der Stadt Apolda und Urkunden
- Ehrung:** Die Siegerehrung findet für alle Wettbewerbe gegen 12:00 Uhr statt.
Bei Abwesenheit eines Siegers oder Platzierten werden Preis und Urkunde nicht nachgereicht.

Waffen und Munition können gestellt werden.

Bürger aus Apolda und Umgebung sind herzlichst eingeladen und können am Wettkampf teilnehmen.

gez. Rüdiger Eisenbrand

Bürgermeister der Stadt Apolda/Schirmherr

gez. Mathias Austen

1. Vorsitzender

Einladung zum Schnuppertag Deutschland spielt Tennis! – Der TC Apolda spielt mit.

Unter dem Motto „Deutschland spielt Tennis!“ setzen Tennisvereine in ganz Deutschland am 27. April 2013 ein Zeichen für den Tennissport, indem Sie gemeinsam die Sommersaison eröffnen. Auch in Apolda wird an diesem bundesweiten Aktionstag Tennis gespielt. Am Samstag, dem 27. April 2013, wird sich der TC Apolda von 10:00 bis 16:00 Uhr mit zahlreichen Aktionen und kreativen Ideen einem breiten tennisinteressierten Publikum präsentieren und den Besuchern seiner Anlage in der Apoldaer Str. 1 die Gelegenheit geben, die verschiedenen Facetten des Tennissports zu erleben.

Der TC Apolda lädt an diesem Tag zum „SCHNUPPERN“ ein. Alle Interessierten werden auf ihre Kosten kommen. Vom grundlegenden Kennenlernen des Tennissports, bis hin zum Üben einfacher Techniken mit ausgebildeten Trainern wird alles geboten und es gibt viele attraktive Angebote für Neumitglieder. Tennisschläger können ausgeliehen werden und die Gaststätte sorgt für das leibliche Wohl der Besucher.

Tagesprogramm, zusammengefasst: 10:00 bis 16:00 Uhr (Ende offen)

10:00 Uhr Begrüßung aller Anwesenden.
Anschließend Schnuppertraining für Jung und Alt in kleineren Gruppen, Kleinkindertennis, Kleinfeldtennis für die Bambinis, Aufschlagmessung, freies Spielen, Spielen mit Mitgliedern, gleichzeitig findet auch ein Schleifchenturnier und ein Beachvolleyballturnier statt.

Besondere Angebote für Neumitglieder:

- 50% des Mitgliedsbeitrages 2013
- 3 Schnupper-Gruppenkurse, je 1h
- Leihausrustung zu den Schnupperkursen
- Spielpartnervermittlung
- Patenschaft, wenn erwünscht

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf einen schönen gemeinsamen Tag beim TC Apolda!

Bei Rückfragen zum Aktionstag des TC Apolda wenden Sie sich bitte an: Frau Uschi Stachelroth, Telefon: 03644 619935, 0171/4390501, E-Mail: TCApolda@t-online.de

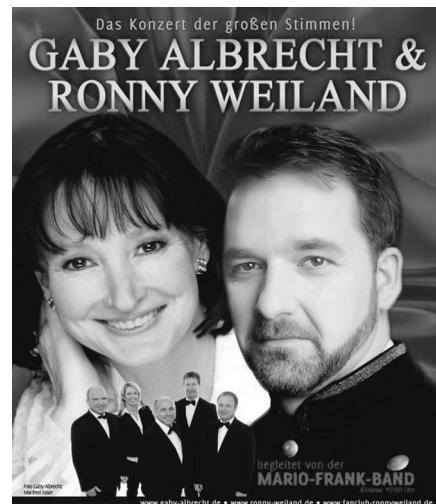
Der Vorstand

Veranstaltungen in der Lutherkirche

Samstag, 6. April 2013, 16:00 Uhr Orgelimprovisationskonzert

Ewald Groen und Bernhard Brand-Hofmeister improvisieren auf Publikumswunsch Lieder und musikalische Themen an der großen Sauer-Orgel der Lutherkirche.
Eintritt frei, Spenden zugunsten der Orgelrestaurierung erbeten.

Sonntag, 14. April 2013, 16:00 Uhr Gaby Albrecht und Ronny Weiland – Das Konzert der großen Stimmen



Freitag, 26. April 2013, 20:00 Uhr (Einlass ab 19:00 Uhr)

RENFT unplugged

Konzert mit der Renft-Combo, der Kultband aus der DDR, die in diesem Jahr zu ihrem 55. Bühnenjubiläum auf Tour geht.

Karten im VVK: 21,00 EUR
Karten an der AK: 24,00 EUR

Vorverkauf im Kirchbüro, Dornburger Straße 4a (Tel. 03644 562650) oder über **Booking und Veranstalterservice**, Thomas „Monster“ Schoppe, Rötlein 3 - 07937 Zeulenroda, Telefon 036628 97843, Telefax 036628 97833, eMail info@tsagens.de



Nichtamtlicher Teil: Aus den Ortsteilen

Freiwilliger Einsatz und Sponsoring für das Zottelstedter Gemeindehaus

Vom 15. bis 17. Februar 2013 packten ehrenamtlich mehrere Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Zottelstedt beim Einbau der Zwischendecke mit Dämmung im Gemeindehaus mit an. Diese Maßnahme wurde notwendig, um den Einbau von 16 Deckenlampen realisieren zu können. Herr Eckart Weirich (Landwirt, Ortsteilrat und Stadtrat) erklärte sich spontan nach der Sanierung von Fußboden und Wänden bereit, durch Sponsoring, die dringend notwendigen Deckenlampen zur Verfügung zu stellen.

Die alten Neon-Lampen und die abgehängte Decke sind seit 1977 in Nutzung und



Foto: privat

waren vollkommen abgewirtschaftet. Der Raum hat nach dieser Sanierungsmaßnahme einen echten Wohlfühleffekt. Die fachliche Begleitung von René Wittig und Lars Kunze

waren entscheidend für das Gelingen der Maßnahme.

Im Namen des Ortsteilrates möchte ich mich bei den beteiligten Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und besonders bei Herrn Eckart Weirich recht herzlich bedanken. Diese Art des Handelns zum Wohle der Allgemeinheit ist beispielgebend und verdient besondere Anerkennung. Es ist mir eine Freude und macht mich stolz, gemeinsam mit diesen Bürgern etwas Positives auf den Weg gebracht zu haben.

gez. Jonas Herrmann
Ortsteilbürgermeister Zottelstedt

Einladung zum Osterfeuer

Die SG Moorental e.V. lädt am **Donnerstag, dem 28. März 2013, ab 18:00 Uhr** zum traditionellen Osterfeuer in das Geschwister-Scholl-Stadion ein.



Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Einladung zum Osterfeuer nach Oberroßla/Rödigsdorf

Auch in diesem Jahr lädt die Freiwillige Feuerwehr Oberroßla/Rödigsdorf am **Donnerstag, dem 28. März 2013, um 18:00 Uhr, nach Oberroßla zum Osterfeuer auf den Abbrennplatz ein.** Gäste sind herzlich WILLKOMMEN – für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt!

Bekanntmachung

Beschluss des Bau- und Werkausschusses (BWAS) vom 27. November 2012

Beschluss-Nr. 300-XXXIV/12
Beschluss über die Auftragsvergabe für die Straßenreinigung im Stadtgebiet Apolda und deren Ortsteile

Der BWAS vergibt den Auftrag für die Straßenreinigung im Stadtgebiet Apolda und deren Ortsteile an die Firma Tönsmeier Abfallwirtschaft GmbH & Co. KG. Die Brutto-Auftragssumme beträgt 85.544,76 EUR.

*

Beschluss des Finanzausschusses vom 28. November 2012

Beschluss-Nr. 156-XXVI/12
Beschluss über eine überplanmäßige Ausgabe

Der Finanzausschuss beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 80.000,00 EUR.

Osternachmittag und Osterfeuer 2013 in Zottelstedt

Am **Samstag, dem 30. März 2013**, findet auf dem Mühlenhof der Familie Weirich, ab 15:00 Uhr, ein Osternachmittag sowie im Anschluss das traditionelle Osterfeuer statt.

Für unsere „Kleinen“ wird der Osterhase viele bunte Eier verstecken!

Mit Kaffee, Kuchen, Fettbroten, Rostwürsten, Getränken usw. ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Von der Ortsfeuerwehr wird ein kleiner Fackelumzug um den Dorfplatz organisiert.

Dieser beginnt um ca. 18:00 Uhr ab dem Mühlenhof.

Die Anlieferung von Baum- und Strauchschnitt für das Osterfeuer ist am 30. März 2013 in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr möglich.

gez. Jonas Herrmann/Ortsteilbürgermeister



Sprechzeiten der Schiedsstelle Apolda

Die Sprechzeiten der Schiedsstelle Apolda sind in der Regel in jeder geraden Kalenderwoche dienstags, von 16 bis 18 Uhr und finden statt im Beratungsraum Dachgeschoss 2, Dornburger Str. 14 in Apolda.

- 19. März 2013
- 2. April 2013
- 16. April 2013
- 30. April 2013

gez. Annelotte Heilek/Schiedsfrau

Amtlicher Teil: Bekanntmachung

Erwachsenen-Schöffen gesucht!

Für die am 1. Januar 2014 beginnende fünfjährige Wahlperiode werden für das Schöffengericht beim Amtsgericht Weimar und für die Strafkammern beim Landgericht Erfurt Schöffen gesucht. Das Schöffengericht und die Strafkammern verhandeln und entscheiden über Strafsachen.

Das Schöffengericht besteht aus einem Berufsrichter und zwei ehrenamtlichen Richtern, den Schöffen. Eine große Strafkammer wird in der Regel aus je zwei Berufsrichtern und Schöffen gebildet. Ein Schöffe steht gleichberechtigt neben dem Berufsrichter. Eine besondere Qualifikation ist für das Schöffengericht nicht erforderlich.

Das Amt eines Schöffen ist ein Ehrenamt, welches nur von Deutschen versehen werden kann. Diese sollen zwischen 25 und 70 Jahre alt sein und in Apolda, einschließlich der Ortsteile, wohnen.

Jedoch dürfen sie nicht infolge eines Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren haben oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt worden sein.

Des Weiteren sollten sie nicht in Vermögensverfall geraten oder aus gesundheitlichen Gründen für das Amt ungeeignet sein.

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Das Schöffengericht in Thüringen“, welche im Bürgerbüro im Stadthaus, in der Tourist-Information im Rathaus sowie im Amtsgericht Apolda kostenfrei erhältlich ist.

Für das Amt einer Schöfbin oder eines Schöffen kann sich jede Person selbst vorschlagen. Über die Aufnahme in die Vorschlagsliste zur Weiterleitung an das Amtsgericht Apolda entscheidet der Stadtrat von Apolda.

Ihre Vorschläge richten Sie bitte ab sofort, bis spätestens **20. März 2013**, an die Stadtverwaltung Apolda, z. Hd. Herrn Jagdberg, Markt 1, 99510 Apolda.

Für telefonische Auskünfte ist Herr Jagdberg unter der Nummer 03644 650-181 oder per Mail unter joerg.jagdberg@apolda.de erreichbar.

gez. i. V. Volker Heerdegen
Hauptamtlicher Beigeordneter

Veränderte Öffnungszeiten zu Ostern

Am Donnerstag, dem 28. März 2013, haben das Bürgerbüro im Stadthaus sowie die Tourist-Information im Rathaus verkürzte Öffnungszeiten:

Bürgerbüro: 08:00 bis 17:00 Uhr
Tourist-Information: 09:00 bis 17:00 Uhr.

Zusätzlich bleibt das Bürgerbüro am Samstag, dem 30. März 2013, geschlossen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen Ihnen zu den üblichen Sprechzeiten am Dienstag, dem 2. April 2013, wieder zur Verfügung.

gez. i. V. Volker Heerdegen
Hauptamtlicher Beigeordneter

Das Landratsamt Weimarer Land informiert:

Verbrennen von trockenem Baum- und Strauchschnitt

I.

Das Verbrennen von trockenem Baum- und Strauchschnitt ist

**vom 2. bis 6. April 2013 und
vom 8. bis 13. April 2013
in der Zeit von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

gestattet.

Das Wohl der Allgemeinheit darf nicht beeinträchtigt werden und es dürfen *keine erheblichen Belästigungen* der Nachbarschaft eintreten.

II.

Generelle Brennverbote gelten

1. an Sonn- und Feiertagen;
2. auf gewerblich genutzten Flächen;
3. in der Gemarkung Mellingen außer Köttendorf (in **Mellingen** ist ein Brandplatz der Gemeinde zu nutzen)
4. in der Gemarkung Bad Berka einschließlich OT München, ausgenommen die übrigen Ortsteile der Stadt Bad Berka
5. wenn folgende Mindestabstände nicht eingehalten werden:
 - a) 5 m zur Grundstücksgrenze,
 - b) 15 m zu Öffnungen in Gebäudewänden, zu Gebäuden mit weicher Überdachung sowie zu Gebäuden mit brennbaren Außenverkleidungen,
 - c) 50 m zu öffentlichen Straßen,
 - d) 100 m zu Lagern mit brennbaren Flüssigkeiten oder Druckgasen sowie zu Betrieben, in denen explosionsgefährliche oder brennbare Stoffe hergestellt, verarbeitet oder gelagert werden,
 - e) 20 m zu landwirtschaftlichen Flächen mit leicht entzündlichem Bewuchs,
 - f) 100 m zu Waldflächen, wobei besondere

Trockenperioden, in denen in einzelnen Forstamtsbezirken höhere Waldbrandwarnstufen (ab Waldbrandstufe II) bestehen, entsprechend zu berücksichtigen sind,
g) 1,5 km zu Flugplätzen und Hubschrauberlandeplätzen.
6. für Laub, Gras, Heu, bis zu 4 Wochen vor Beginn des Brennzeitraumes geschnittenes Gehölz und sonstige Abfälle (z.B. Kompost, Bauabfälle, Sperrmüll)
6. an Regen- und Nebeltagen
7. für Schwelbrände

III.

Im Einzelnen sind folgende **Forderungen an die Verbrennung** zu stellen:

1. Durch das Verbrennen dürfen keine Gefahren oder Belästigungen durch Rauch oder Funkenflug für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft eintreten. Es ist insbesondere auf die Windrichtung und -geschwindigkeit zu achten. Bei starkem Wind ist das Feuer zu löschen.
2. Zum Anzünden und zur Unterstützung des Feuers dürfen keine anderen Stoffe, insbesondere keine häuslichen Abfälle, Reifen, Mineralölprodukte, brennbare Flüssigkeiten oder mit Schutzmitteln behandelte Hölzer benutzt werden.
3. Die Verbrennungsstellen auf bewachsenem Boden sind mit einem Schutzstreifen zu umgeben, zu beaufsichtigen, nach Abschluss ausreichend mit Erde abzudecken oder mit Wasser zu löschen und nachzukontrollieren.
4. Kurz vor dem Verbrennen ist das **Brennmaterial umzuschichten** (Schutz von Kleintierebewesen).

Hinweise:

- die Anzeigepflicht entfällt;
 - Bei Verbrennungsvorgängen, die fast ausschließlich schwelen oder durch starke Rauchentwicklung eine Belästigung der Nachbarschaft hervorrufen, ist die Ordnungsbehörde berechtigt, das sofortige Ablöschen (auch mittels kostenpflichtigem Einsatz der Feuerwehr) durchzusetzen.
 - **Baum- und Strauchschnitt kann in unverpackter Form kostenlos an der Kompostierungsanlage Tannroda/Böttelborn (Tel.: 036450 42134) bzw. gegen ein geringes Entgelt in den Kompostierungsanlagen Süßenborn, bei der Fa. Tönsmeier bzw. Fa. AVT in Apolda bzw. durch Containerdienste entsorgt werden.**
 - Für Kleingartenanlagen empfiehlt es sich, an einem Tag auf einem geeigneten Brandplatz in der Anlage unter Aufsicht das Verbrennen durchzuführen (Zusammenfassung kleiner Einzelfeuer).
 - Andere Vorschriften werden durch diese Allgemeinverfügung nicht außer Kraft gesetzt.
- Bei starken Rauchbelästigungen: Info unter 03644 540-671 oder 0151 57117183**

Ordnungswidrigkeiten:

Ordnungswidrig handelt, wer gemäß § 8 Nr. 2–5 ThürPflanzAbFV gegen die darin genannten Regelungen verstößt. Das **Bußgeld** kann gemäß § 69 Abs. 3 Kreislaufwirtschaftsgesetz bis zu 100.000 Euro betragen.

gez. von Gawlowski
Umweltamt Weimarer Land

Offenlegung des Jahresabschlusses der Bestattungsinstitut Apolda GmbH

Die Bestattungsinstitut Apolda GmbH hat mit Datum vom 16.10.2012 den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2011 im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Auszug aus dem Protokoll der Gesellschafterversammlung vom 29.08.2012

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2011 wird, wie im Lagebericht und Prüfbericht zutreffend erläutert, mit einer Bilanzsumme von € 68.050,03 und einem Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung) von € 19.359,46 festgestellt.

Beschluss: Einstimmig beschlossen

Die Gesellschafterversammlung beschließt, dass der Geschäftsführung für das Jahr 2011 Entlastung erteilt wird.

Beschluss: Einstimmig beschlossen

gez. Sören Rost

Vorsitzender der Gesellschafterversammlung

Offenlegung des Jahresabschlusses der IGA Immobiliengesellschaft Apolda mbH

Die IGA Immobiliengesellschaft Apolda mbH hat mit Datum vom 16.10.2012 den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2011 im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Auszug aus dem Protokoll der Gesellschafterversammlung vom 21.08.2012

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2011 wird, wie im Lagebericht und Prüfbericht zutreffend erläutert, mit einer Bilanzsumme von € 360.955,08 und einem Ergebnis vor Gewinnabführung von € 101.119,98 festgestellt.

Beschluss: Einstimmig beschlossen

Die Gesellschafterversammlung beschließt, dass der Geschäftsführung für das Jahr 2011 Entlastung erteilt wird.

Beschluss: Einstimmig beschlossen

gez. Sören Rost

Vorsitzender der Gesellschafterversammlung

Offenlegung des Jahresabschlusses der Wohnungsgesellschaft Apolda mbH

Die Wohnungsgesellschaft Apolda mbH hat mit Datum vom 06.11.2012 den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2011 im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Auszug aus dem Protokoll der Aufsichtsratssitzung vom 08.08.2012

TOP 4 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2011

Der Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Apolda mbH stellt den von der Geschäftsführung aufgestellten und von dem Wirtschaftsprüfer mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss der Wohnungsgesellschaft Apolda mbH zum 31.12.2011 mit einer Bilanzsumme in Höhe von € 82.900.801,23 und einem Jahresüberschuss in Höhe von € 497.182,19 fest.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung, dass der Jahresüberschuss des Geschäftsjahrs 2011 in Höhe von € 497.182,19 den anderen Gewinnrücklagen zugeführt wird.

Der Aufsichtsrat stimmt der Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2011 einstimmig zu.

TOP 5 Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2011

Der Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Apolda mbH erteilt der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2011 Entlastung.

Der Aufsichtsrat stimmt dem Beschluss einstimmig zu.

Auszug aus dem Protokoll der Gesellschafterversammlung vom 08.08.2012

TOP 2 Verwendung des Jahresergebnisses für das Geschäftsjahr 2011

Die Gesellschafterversammlung beschließt, der Empfehlung des Aufsichtsrates zu folgen, dass der Jahresüberschuss des Geschäftsjahrs 2011 in Höhe von € 497.182,19 den anderen Gewinnrücklagen zugeführt wird.

Beschluss: Einstimmig beschlossen

gez. Rüdiger Eisenbrand

Aufsichtsratsvorsitzender



*Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern des Amtsblattes
sowie den Gästen der Stadt Apolda ein schönes Osterfest.*
Rüdiger Eisenbrand, Bürgermeister



Wir laden ein zum Tanz in den Mai „Mieterball der WGA“



Wann: Dienstag, den 30. April 2013, 19.00 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr)

Wo: Stadthalle Apolda

Kartenbestellung: Frau Lenzer 03644/5013-28



Ute Freudenberg

WOHNUNG GESUCHT?

ZU VERMIETEN:

- 73 qm, 2½ ZIMMERWOHNUNG
- PLUS BALKON 10 qm
- STADTRAND
- Gr. BAD MIT WANNE u.
DUSCHE
- WOHNKÜCHE
- SEPARATER KELLER
- PKW-STELLPLATZ AUF DEM
GRUNDSTÜCK
- HOFNUTZUNG
- FREIER BLICK INS GRÜNE

NEUGIERIG - INTERESSIERT ?!??!

= 0171-3646090 Herr Rodner
(nach 18.00 Uhr)

EINLADUNG

„TAG DES WASSERS“

**Donnerstag, 21. März 2013,
11.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr
im Hotel Resort Schloss Auerstedt**

- ☆ Baubeginn wasserwirtschaftliche Erschließung in Auerstedt
- ☆ Informationen und Technik rund ums Wasser
- ☆ Hof- und Schlossführungen
(Gewerke-, Kutschen- und Heimatmuseum)
- ☆ gemeinsamer Erfahrungsaustausch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

BUSTRANSFER: Abfahrt: 10:30, 11:30, 12:30 und 13:00 Uhr ab Busbahnhof Apolda
KOSTENLOS! Rückfahrt: 12:30, 13:30, 14:00 und 14:30 Uhr bis Busbahnhof Apolda



*Im Amtsblatt
können auch Sie
werben!*

Rufen Sie uns an:

650152

oder mailen Sie uns
amtsblatt@apolda.de



Bestattungsinstitut Apolda GmbH



Ihr kommunaler
Bestatter

Wir begleiten Sie in schweren Stunden

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- auf Wunsch besuchen wir Sie zu Hause

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Telefon (03644) 56 27 30 · Fax 55 57 10
Utenbacher Straße 66 · 99510 Apolda

www.bestattung-apolda.de
e-mail: bestattungsinstitut.apolda@gmx.de

Die Apoldaer Beteiligungsgesellschaft informiert

Schwimmkurs Kinder

Wo? Schwimmhalle Apolda, Leutloffstraße 1a
Wann? Montag, Dienstag und Donnerstag von 14:00 bis 15:00 Uhr
Kursdauer: 15 Stunden, 1 Unterrichtseinheit je 45 min.
Kostet: 75,00 € je Kurs inklusive Eintrittsgeld für jeweils 1 h.
Der Betrag ist vor Kursbeginn an der Kasse in der Schwimmhalle zu entrichten. Sie erhalten eine Trainingskarte. Eine Rückerstattung bei nicht genutzten Trainingsstunden kann leider nicht erfolgen.
Anmeldung? Sofort möglich! Kursbeginn 11.04.2013
Tel.: 03644 564626 oder direkt an der Kasse in der Schwimmhalle

Frohe Ostern



Ein Geschenk-Gutschein ins Osternest

Schenken Sie aktive Freude mit einem Geschenkgutschein für Sauna - Schwimmhalle



Hallo
Wasserratten!



Ferienanimation in den Osterferien
am 25.03., 28.03., 04.04. und 05.04.2013
jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr
in der Schwimmhalle

Das Bäderteam freut sich auf Euren Besuch!



Sehr geehrte Gäste,

Öffnungszeiten der Schwimmhalle und Sauna zu Ostern:
Karfreitag 9:00–18:00 Uhr
Ostersonntag geschlossen
Ostermontag 9:00–18:00 Uhr
Wir wünschen ein schönes Fest!

Ihr Bäderteam Apolda

Beauty & Style Gramont

Inhaber: Anja Streuber

Neueröffnung
am 9. März 2013

Kosmetikbehandlungen

Nageldesign

Tußpflege/Pediküre (auch mobil)

Wellnessmassagen

Wachsbehandlungen

Paraffinbehandlungen

Friseurdienstleistungen

Kosmetikbehandlung für Teenies

Öffnungszeiten:

Montag–Freitag 08:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Steffi Schellenberg
Tel. 0152 37905108

Martinsgasse 2, 99510 Apolda



Turn- und Sportgemeinschaft Apolda e.V.
An der Goethebrücke 34, 99510 Apolda
Tel. und Fax 03644 555820

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2013

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,
auf Beschluss des Vorstandes findet die Jahreshauptversammlung der TSG Apolda e.V.
am Donnerstag, dem 25. April 2013, um 18:30 Uhr
in unserer Sportstätte „Zur Höhe“ in Apolda, An der Goethebrücke 34
statt. Es sind alle Mitglieder unseres Vereins rechtherzlich eingeladen.

Es soll nach folgender Tagesordnung verfahren werden:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Revisionskommission
5. Diskussion zu den Berichten
6. Anträge und Beschlussfassungen
 - 6.1. Beschlussfassung zur den Anträgen
 - 6.2. Beschlussfassung zur Entlastung des Vorstandes
7. Schlussworte des Vorsitzenden

Anträge zur Änderung oder Erweiterung dieser Tagesordnung oder Anträge auf Beschlussfassung durch die Jahreshauptversammlung sind bis Spätestens 11. April 2013 schriftlich dem Abteilungsleiter oder dem Vereinsvorsitzenden zu übergeben.

Mit sportlichen Grüßen

gez. Klaus Peter Krug
Vorsitzender

Alte Stadt - Apotheke Apolda

Apothekerin Brita Rodner
Markt 11 · 99510 Apolda · Tel. 03644 562757
www.alte-stadt-apotheke-apolda.de

Natürlich

Frühjahrsputz für
Ihren Körper

- Heilstäfen
- Entsäubern
- Ausleiten/Entgiften

Lassen Sie sich beraten,
von unseren Fachberatern
für Prävention und Gesundheit!

Computereck

Ihr Partner in Sachen PC

Karsten Müller
99510 Apolda · Brandesstraße 1a
Tel. 03644 / 5590 - 77 · Fax - 76
e-mail: service@computereck-apolda.de
www.computereck-apolda.de



Microsoft
CERTIFIED
Systems Administrator

- * PC - und Notebookreparatur für alle Marken mit kostenlosem Abholservice in Apolda
- * Datenrettung und -wiederherstellung von Festplatten, Speicherplatten und USB-Sticks
- * Tinte und Toner - original und kompatibel
- * DSL, WLAN, Netzwerke - Einrichtung und Wartung
- * Hardwarekomponenten vieler Hersteller

Lebensretter gesucht

Haema.
Blutspendedienst

Spende Blut in Apolda!
Tagestreff „Miteinander – Füreinander“
Bachstraße 34
Montag, 25.3.2013 | 14.00–19.00 Uhr

5 Zentren in Thüringen | 33 Zentren in Deutschland | mehr Informationen auf www.haema.de

DesignPoint MEISEZAHL

Car-Design & Beschriftung,
Werbeplanen & Schilder,
56 34 14 Sweat- & T-Shirt Bedruckung
(Vereinsbekleidung, Jacken, Pullover, u.s.w.)

H. Meisezahl
Aug.-Berger-Str. 37
99510 Apolda

GETRÄNKE-HEIMSERVICE
direkt ins Haus, Büro,
Firma, Praxis ...
(03644) 56 34 14
www.ohne-schleppen.de

STADTHALLE APOLDA

VERANSTALTUNGS- UND TAGUNGSZENTRUM



Klaus 1 • 99510 Apolda • Telefon: 03644 5063-0 • Fax: 03644 506340
info@stadthalle-apolda.de • www.stadthalle-apolda.de



Sa., 30.03.13, 19.30 Uhr OSTERTANZ*
„mit „Memory Revival Band“ – die Oldieshowband aus Apolda. Tanzen Sie in den Ostersonntag zu den Hits der 50iger, 60iger und 70iger Jahre.“



Sa., 13.04.13, 20.00 Uhr KNEIPENFEST
mit „Bayou Alligators“ – Feurig wie ein Topf Jambalaya, unaufhaltsam wie ein Mississippi-Dampfer, bluesgetränkt wie die Seelen in den Sümpfen Louisianas und dabei so tanzbar, dass die „Puschen“ qualmen.



Fr., 19.04.13, 20.00 Uhr ACADEMIXER – Kabarett*
„Ein Blick auf Augenblicke“ zeigt den deutschen „Normalbürger“ in ganz „unnormalen“ Alltagszenen. Geprägt von politischen, steuerlichen und finanziellen Nachkrisenzwängen handelt er sich durch den Wahnsinn der regionalen Globalisierung.

Weitere Veranstaltungen

Sa. 16.03.	10.00 bis	KREATIVMESSE
So. 17.03.	18.00 Uhr	KREATIVMESSE
Sa. 23.03.	19.00 Uhr	4. OPERETTENBALL AUSVERKAUFT „Eine Nacht wie in Venedig“
Mi. 17.04.	18.00 Uhr	TALENTEFEST der Schüler der Christian-Zimmermann-Schule Apolda
So. 21.04.	10.00 Uhr	GALAVERANSTALTUNG „Goldkehlchen“

TANZ FÜR JUNGGEBLIEBENE
mit Soloentertainer Günter Bach

Do. 11.04. 15.00 Uhr TANZ im April

Di., 30.04.13, 19.00 Uhr TANZ IN DEN MAI

mit Ute Freudenberg und „Borderline“



(Karten ausschließlich über
Wohnungsgesellschaft
Apolda mbH)



ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

*www.ticketshop-thueringen.de oder Tourist-Information Apolda im Rathaus, Tel.: 03644 650100 und Reisebüro Holiday Land Apolda, Bahnhofstraße 18, Tel.: (03644) 55 90 34, Kartentelefon: 0180-505 5 505 (sowie alle Geschäftsstellen der Zeitungen TA/TLZ/OTZ und angeschlossene Tourist-Informationen)

Weitere Veranstaltungstipps und nähere Informationen zu den Veranstaltungen
finden Sie auf unserer Internetseite. Oder rufen Sie uns ganz einfach an!